

Frau Reißner und Herr Frenz möchten mit den Teilnehmenden ins Gespräch über Nutzungsverhalten und gesundheitliche Aspekte kommen und begleiten am Ende des Workshops einen Test zur Reflektion des eigenen Nutzungsverhaltens.

Ort: Pfarrsaal Gaggenau
August-Schneider-Str. 17, Gaggenau
Anmeldung erforderlich
Gerti Reißner - Mail: g.reissner@caritas-rastatt.de

Montag, 16. Oktober 2017 um 18 Uhr

PODIUMSDISKUSSION „PSYCHISCH KRANK – MÖGLICHKEITEN DER INKLUSION“

Moderation: Die Behindertenbeauftragten von Baden-Baden, Beate Wirth und dem Landkreis Rastatt, Petra Mumbach.

Mit Inkrafttreten der UN-Behindertenrechtskonvention am 26. März 2009 in Deutschland, wurden die Rechte von Menschen mit Behinderung in Deutschland zunehmend gestärkt. In der Podiumsdiskussion wollen wir ausloten, wie Betroffene und ihre Angehörigen im Alltag Möglichkeiten und Grenzen der Inklusion erleben. Als Podiumsgäste werden jeweils eine Vertreterin/ein Vertreter der Werkstätten für Menschen mit Behinderung, des Integrationsfachdienstes, der gesetzlichen Betreuer, Vertreter der Angehörigen, der Beirat des Wohnheimes St. Hildegard sowie in Personation mit der IBB-Stelle eine Fachärztin Rückmeldung geben, wie sie die Möglichkeiten der Inklusion beurteilen.

Ort: Scherer Kinder- und Familienzentrum Baden-Baden
Breisgaustr. 23, Baden-Baden

Dienstag, 17. Oktober 2017 um 15:30 Uhr

PRAXISFORUM PSYCHIATRIE

FÜR FACHKRÄFTE AUS DEM PSYCHOSOZIALEN HILFENETZWERK: „AUSWIRKUNGEN DER DIGITALISIERUNG AUF DIE ARBEIT MIT MENSCHEN MIT BEHINDERUNG“

Frau Kreuzinger und Frau Simon sprechen gemeinsam mit den Fachkräften aus dem psychosozialen Hilfenetzwerk über die Erfahrungen, den Umgang und die Auswirkungen der digitalen Angebote auf unsere tägliche Arbeit. Zukunftsvorstellungen und Veränderungsmöglichkeiten zu diesem Thema werden in Gruppen erarbeitet und dienen als Impuls.

Ort: Caritasverband für den Landkreis Rastatt e.V.
Carl-Friedrich-Str. 10 in Rastatt
Anmeldungen erforderlich
Nadine Simon - Mail: n.simon@caritas-rastatt.de

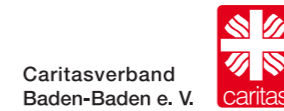
Mittwoch, 18. Oktober 2017 um 19 Uhr

KINOFILM „BARFUSS“

D 2005, 115 MINUTEN, TIL SCHWEIGER, FSK 6

Nick Keller verliert einen Job nach dem anderen und seine Familie hält ihn für einen totalen Versager. In letzter Sekunde verhindert er bei seinem neuesten Aushilfsjob in einer psychiatrischen Klinik, dass sich die junge Leila das Leben nimmt. Dies hat ungeahnte Konsequenzen: Leila folgt ihrem Retter heimlich. Nicks Versuche, sie abzuwimmeln, schlagen alle fehl - Leila, die die Welt mit staunenden Kinderaugen sieht, hat beschlossen, für immer bei ihm zu bleiben. Sie begeben sich gemeinsam auf eine Reise...
(Quelle: www.film-zeit.de)

Ort: Cineplex Baden-Baden (am Kreis der Cité)
Ortenaustr. 14 in Baden-Baden
Kosten: Eintritt frei



Behindertenbeauftragte des Landkreises Rastatt



Behindertenbeauftragte der Stadt Baden-Baden

aktionswoche.seelischegesundheits.net



Informationen und Veranstaltungen zum Thema Seelische Gesundheit



Sonntag, 8.10. bis
Mittwoch, 18.10.2017

Sonntag, 8. Oktober 2017 um 9:30 Uhr

GOTTESDIENST UND KONZERT

ERÖFFNUNGSGOTTESDIENST MIT ANSCHLIEBENDEM BENEFIZKONZERT VON INKLUBA – DER INKLUSIVEN BAND DER LEBENSHILFE RASTATT/ MURGTAL E.V.

Mit einem Gottesdienst in der Kirche St. Josef in Baden-Baden wird die Veranstaltungsreihe anlässlich der Woche der seelischen Gesundheit eröffnet. Unter Mitgestaltung der der Band INKLUBA wird die heilige Messe gefeiert. Anschließend findet ein Benefizkonzert zugunsten der Arbeit mit psychisch erkrankten Menschen statt.

Ort: Kirche St. Josef
Lichtentaler Str. 90 A in Baden-Baden

Montag, 9. Oktober 2017 um 16 Uhr

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

VORSTELLUNG DER INFORMATION-, BERATUNGS- UND BESCHWERDESTELLE (IBB) SOWIE DER INTERESSENGEMEINSCHAFT DER ANGEHÖRIGEN PSYCHISCH ERKRANKTER MENSCHEN IN BADEN-BADEN, RASTATT UND UMGEBUNG (IPK)

Das PsychKHG (Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz) verpflichtet die Stadt- und Landkreise zur Einrichtung einer Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle). Die Mitglieder verstehen sich als Vermittler zwischen Klienten und Anbietern von Leistungen für Menschen mit psychischen Erkrankungen. Sie bearbeitet alle Fragen, Anregungen und Beschwerden im Zusammenhang mit einer ärztlichen Behandlung, Psychotherapie, einer Unterbringung oder psychosozialen Betreuung mit dem Ziel einer einvernehmlichen Lösung. Darüber hinaus erteilt sie Auskunft über für eine möglichst wohnortnahe Versorgung in Betracht kommenden Hilfs- und Unterstützungsangebote.

Die Interessengemeinschaft der Angehörigen psychisch Kranker für Baden-Baden, Rastatt und Umgebung (IPK) sind eine ehrenamtliche Selbsthilfegruppe, die Angehörigen von psychisch kranken Menschen mit Rat und Tat zur Seite steht. Wer kann helfen? Mit wem kann ich reden und mich austauschen? Wie soll es weitergehen? Solche und ähnliche Fragen beschäftigen alle betroffenen Familien, wenn es um psychische Problemfelder geht.

Ort: Landratsamt Rastatt
Großer Kreistagssaal (EG); Am Schlossplatz 5, Rastatt

Montag, 9. Oktober 2017 um 18 Uhr

FACHVORTRAG „RESILIENZ“

Dr. Sven Brauner, Chefarzt MEDIAN Klinik Gunzenbachhof Baden-Baden

Resilienz, ist von dem lateinischen Wort resilio (abprallen, zurückspringen) abgeleitet. Verhaltensforscher haben diesen Begriff vor einigen Jahren auf den Menschen übertragen. Somit wird mit Resilienz die Kraft bezeichnet, mit der wir Krisen, Rückschläge und Verluste überstehen und sich den Herausforderungen zu stellen, statt hilflos das eigene Leben zu betrachten. Bisherige Krisen können reflektiert werden, diese Analyse verdeutlicht Ressourcen und Stärken um zukünftige Herausforderungen zu meistern bzw. Resilienz zu erlernen oder zu trainieren.

Ort: Landratsamt Rastatt
Großer Kreistagssaal (EG), Am Schlossplatz 5, Rastatt

Dienstag, 10. Oktober 2017 von 9 - 17 Uhr

SEMINAR „RESILIENZ – INNERE STÄRKE FÜR DAS LEBEN“

Seminarleitung: Sabine Jansen
Zertifizierte Resilienz- und Businesscoach, Systemische Therapeutin und Coach

Resilienz ist eine Art seelisches Immunsystem, ein Kompetenzbündel aus innerer Stärke und Widerstandskraft. Durch das Zusammenspiel verschiedener Basisfaktoren, der 7 Schlüssel der Resilienz, ist es möglich, mit Herausforderungen, steigenden Belastungen und Krisen im Leben einen konstruktiven Umgang zu entwickeln. Das Seminar ist für alle interessant, die ihre Persönlichkeit für heutige und zukünftige Herausforderungen stärken und ihre psychische Gesundheit auf eine stabile Basis stellen wollen.

Ort: Landratsamt Rastatt
Kl. Sitzungssaal / C. 0.02; Am Schlossplatz 5, Rastatt
Anmeldung erforderlich
Petra Mumbach -Tel: 07222 381-2126

Donnerstag, 12. Oktober 2017 von 17 - 19 Uhr

WORKSHOP „AROMATHERAPIE“

Stefanie Böhler, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Fachpflegekraft für Naturheilkunde und Traditionelle Chinesische Medizin, MEDIAN Klinik Gunzenbachhof Baden-Baden

Die Teilnehmer des Workshops erfahren wie Düfte / ätherische Öle das Wohlbefinden steigern, aber auch, wie diese Krankheiten lindern können. Ätherische Öle haben eine deutliche Wirkung auf das Nervensystem und können somit die Stimmung beeinflussen. Sie können anregend oder beruhigend auf den Organismus wirken. Über den Geruchssinn werden Emotionen und Erinnerungen wachgerufen und verschiedene Körperfunktionen gelenkt.

Ort: Sozialstation St. Elisabeth e.V.
Heidlaufstr. 6, Bühl
Anmeldung erforderlich
Peter Wiese - Mail: peter.wiese@median-kliniken.de

Freitag, 13. Oktober 2017 von 9:30 - 12:30 Uhr

WORKSHOP „KUNSTPROJEKT“

Workshopleitung: Theresa Volk und Romy Seilheimer, Mitarbeiterinnen beim Klinikum Mittelbaden Hub in Ottersweier

Um inmitten des hektischen Alltags und der Schnelligkeit in der digitalen Welt einen Ausgleich zu finden, bieten wir die Möglichkeit an, den Umgang mit verschiedenen Materialien auszuprobieren. Malerei und Gestaltung können helfen, um einen Ausgleich von Krankheiten zu schaffen hin zu mehr psychischer Stabilität. Freuen Sie sich auf einen Workshop mit unserer Heilpädagogin aus der Eingliederungshilfe Frau Theresa Volk und der Kunsttherapeutin unserer Palliativstation Frau Romy Seilheimer. Willkommen sind Betroffene, Mitarbeiter und auch Angehörige von psychisch erkrankten Menschen.

Ort: Klinikum Mittelbaden Hub
Hubstr. 66, Ottersweier
Anmeldung erforderlich bis 29.09.2017
Tel: 07223 81-3101
Shuttleservice vom/zum Bahnhof Bühl ist vorhanden.

Montag, 16. Oktober 2017 um 16:30 Uhr

WORKSHOP „SENSIBILISIERUNG IM UMGANG MIT SMARTPHONES“

Workshopleitung: Gerti Reißner und Daniel Frenz, Mitarbeiter im Wohnheim St. Hildegard in Rastatt

„Den ganzen Tag hängt der an seinem Handy. Von morgens bis abends. Unser Leben wird zerhackt von diesem Handy“. (Annette Reille, „Der Gott des Gemetzels“ von Yasmina Reza)
Die Teilnehmenden beschäftigen sich mit Daten, Fakten und kuriosen Erkenntnissen zu einem Thema, dass Menschen in vielfältigen Situationen betreffen kann.